



2016-06-30/  
Bearbeiter/in: Frau Gramkow  
E-Mail: OB@schwerin.de

I

I  
01

Herrn Czerwonka

## **Archäologisches Landesmuseum muss zurück nach Schwerin**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung stellt fest, dass die Landeshauptstadt Schwerin als Standort für das Archäologische Landesmuseum hervorragend geeignet ist.

Der Stadtpräsident wird beauftragt, gegenüber dem zuständigen Bildungsminister die Position der Stadtvertretung mitzuteilen und für eine Rückkehr des Museums nach Schwerin zu werben.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

### **1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**

Rechtlich gibt es zum Antrag keine Einwände.

### **2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen**

Es wird davon ausgegangen, dass keine Kosten für den städtischen Haushalt entstehen.

- zum bestehenden Haushaltssicherungskonzept  
---
- Kostendarstellung für das laufende Haushaltsjahr (Mehraufwendungen, Mindererträge o.ä.)  
---
- Kostendarstellung für die Folgejahre  
---

### **3. Empfehlung zu weiteren Verfahren**

Die Ergebnisse der Standortanalyse für das Archäologische Landesmuseum sind aus Schweriner Sicht nicht nachzuvollziehen. Die Verwaltung teilt die Auffassung des Antrages und wird gemeinsam mit der Stadtvertretung um das Museum in Schwerin kämpfen. Es wird empfohlen den Antrag zu beschließen.

Angelika Gramkow